Andreas Breyer  
 Manager Media Relations  
  
 Mobile +49 151 1242 8585  
 E-Mail press@emva.org

**PRESSEMITTEILUNG**  
  
zur sofortigen Veröffentlichung

11. November 2022

\_

**Rückblick zum 5. European Machine Vision Forum in Cork, Ireland**

**Einzigartige jährliche Konferenzplattform zum Austausch zwischen Forschung und Industrie wird 2023 in den Niederlanden fortgesetzt**

*Barcelona, 11. November 2022*. Die fünfte Ausgabe des von der EMVA organisierten European Machine Vision Forum Ende Oktober in Cork/Irland brachte erneut Experten aus Industrie und der akademischen Bildverarbeitung in einem einzigartigen Umfeld zum gegenseitigen Austausch zusammen.

Unter Mithilfe des gastgebenden Tyndall Institute wurde das diesjährige European Machine Vision Forum für alle Teilnehmer zum Türöffner für einen tiefen Einblick in Irlands lebendiges Vision-Tech Ökosystem, das sowohl akademische als auch industrielle Aktivitäten umfasst. Dazu gehörte die Vorstellung eines breiten Spektrums von Vision-Tech-Aktivitäten in erstklassig ausgestatteten irischen Forschungs- und Produktionseinrichtungen, die von Fahrerassistenz und autonomem Fahren bis hin zur Herstellung und Qualitätssicherung von Mikroelektronik reichen.

Ein Highlight im Konferenzprogramm war die Keynote zum Thema Terahertz Light-Field Imaging von Professor Ullrich Pfeiffer von der Bergischen Universität Wuppertal. Er diskutierte Herausforderungen bei der Strahlerzeugung, -erfassung sowie -auswertung und stellte neue Lösungsansätze vor, die auch im sichtbaren Lichtspektrum neue Impulse geben könnten. Das breite Spektrum der Bildverarbeitungstechnologie wurde darüber hinaus durch weitere Vorträge abgedeckt, die sich unter anderem mit multi-/hyperspektraler Bilderfassung sowie Echtzeit-3D-Datenerfassung, hochwertigen Komponenten für die Bilderfassung, aber auch mit Energieeffizienz als wachsender Anforderung sowie mit der Hardware-Unterstützung für Bildverarbeitungsalgorithmen befassten. Letzteres wurde etwa in der zweiten Keynote hervorgehoben, in der neue photonische Plattformen für die Entwicklung optischer Non-von Neumann Rechner vorgestellt wurden. Darüber hinaus umfasste die Themenliste auch das derzeit sehr stark erforschte Thema Machine Learning mit neuronalen Netzen. Hier wurde gezeigt, wie dieser vielversprechende Ansatz mit bewährten Konzepten, z.B. aus der Messtechnik und der Informatik, zusammengeführt werden kann.

Das kommende, 6. European Machine Vision Forum 2023 ist in Wageningen/Niederlande in Kooperation mit der Wageningen University and Research geplant. Weitere Details werden in Kürze bekannt gegeben.

*Social Media Feedback Post eines Teilnehmers 2022 in Cork/Ireland:*

*“Enriching presentations on current vision topics coupled with insights into local Irish research, industry and (pub) culture - the 5th European Machine Vision Forum in Cork was definitely worth the trip!*

*I am already looking forward to the next forum at Wageningen University.”*

**Über das European Machine Vision Forum**

Das European Machine Vision Forum ist eine jährliche Konferenzveranstaltung der European Machine Vision Association - EMVA. Ziel ist es, die Interaktion zwischen der Bildverarbeitungsindustrie und der akademischen Forschung zu fördern, um voneinander zu lernen, die neuesten Forschungsergebnisse sowie Herausforderungen aus der Anwendung zu diskutieren, sich über neue Anwendungsfelder zu informieren und die Forschungszusammenarbeit zwischen Industrie und akademischen Instituten zu erörtern. Das übergeordnete Ziel ist die Beschleunigung von Innovation durch die schnellere Umsetzung neuer Forschungsergebnisse in die Praxis. Das Forum richtet sich an Wissenschaftler, Entwicklungsingenieure, Software- und Hardware-Ingenieure sowie Programmierer aus Forschung und Industrie.

**Über die EMVA**

Die European Machine Vision Association (EMVA) ist ein 2003 gegründeter, gemeinnütziger und nicht-kommerzieller Verband, der die Bildverarbeitungsindustrie in Europa vertritt. Er ist offen für alle Organisationen, die sich mit Bildverarbeitung, Computer Vision, Embedded Vision oder Bildverarbeitungstechnologien beschäftigen: Hersteller, System- und Maschinenbauer, Integratoren, Distributoren, Beratungsunternehmen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen. Die EMVA hostet vier internationale Bildverarbeitungsstandards, und alle Mitglieder - als 100%ige Eigentümer des Verbandes - profitieren von den Networking-, Standardisierungs- und Kooperationsaktivitäten der EMVA. [www.emva.org](http://www.emva.org).